

*** Goldsammlung der Schulen.** Seit dem Herbst des Vorjahres wirken bei uns einzelne Schulen zugunsten der unentgeltlichen Goldsammlung, die, wie bekannt, unter dem Leitworte „Gold gab ich für Eisen“ geführt wird. Dies gilt insbesondere von den Schulen Niederösterreichs, deren Aufmerksamkeit durch den Landesschulrat auf dieses Sammelwerk gelenkt ward. Nun sollen alle Schulen im Reiche dem Sammelwerke dienstbar gemacht werden. Ein Erlaß des Unterrichtsministeriums fordert die Schulaufsichtsbehörden auf, darauf Einfluß zu nehmen, daß sich alle Schulen in den Dienst des Sammelwerkes stellen. Jede Schule soll als Sammelstelle für die Spenden der Schüler und des Elternhauses dienen. Die solcherart zugunsten des so bedeutsamen Sammelwerkes eingeleitete großzügige Aktion läßt für dessen vaterländische Zwecke noch eine reiche Goldausbeute erwarten. Im Deutschen Reiche ging der Ertrag einer gleichen Aktion in die Millionen von Mark.